



# Pressemitteilung

Berlin, 28. August 2012  
Seite 1 von 2

HAUSANSCHRIFT Scharnhorststraße 34-37  
10115 Berlin

INTERNET [www.bmwi.de](http://www.bmwi.de)

Pressestelle

TEL +49 30 18615 6121 und 6131

FAX +49 30 18615 7020

E-MAIL [pressestelle@bmwi.bund.de](mailto:pressestelle@bmwi.bund.de)

## Rösler begrüßt Deutsche Rohstoffagentur in Berlin

Der Bundesminister für Wirtschaft und Technologie, Dr. Philipp Rösler, hat heute die Deutsche Rohstoffagentur (DERA) an ihrem neuen Standort in Berlin eröffnet. Vor dem Hintergrund einer deutlich veränderten weltweiten Rohstoffsituation, eines schwankenden Rohstoffpreises und eines hohen Rohstoffbedarfs der deutschen Wirtschaft wurde die Rohstoffagentur speziell zur Beratung der deutschen Wirtschaft eingerichtet. Durch ihren Ausbau und die Verlegung nach Berlin wird die DERA in ihrer Rolle als zentrale Informations- und Beratungsplattform für mineralische und Energierohstoffe in Deutschland gestärkt und kann so die Planungssicherheit deutscher Unternehmen bei der Rohstoffversorgung noch weiter verbessern.

Bundesminister Rösler: „Für uns hat die Rohstoffversorgung der deutschen Wirtschaft oberste Priorität. Gerade kleine und mittelständische Unternehmen können ausländische Rohstoffmärkte und Lieferrisiken häufig nur schwer bewerten. Genau hier setzt die Deutsche Rohstoffagentur als zentrale Service- und Informationsstelle für die Wirtschaft an. Der Ausbau der DERA und ihre Ansiedlung in Berlin sind ein konsequenter Schritt, der gemeinsam vom Wirtschaftsministerium und der Bundesanstalt für Geowissenschaften und Rohstoffe initiiert wurde. Damit wollen wir eine engere Vernetzung von Politik und Wirtschaft bei diesem wichtigen Zukunftsthema gewährleisten.“

Die DERA wurde bereits 2010 im Rahmen der unter Federführung des BMWi erarbeiteten Rohstoffstrategie der Bundesregierung an der Bundesanstalt für Geowissenschaften und Rohstoffe (BGR) in Hannover gegründet. Die Experten der DERA analysieren und bewerten kontinuierlich die internationalen Rohstoffmärkte und zeigen Preis- und Lieferrisiken sowie neue Rohstoffpotenziale auf. Im Dienstbereich der BGR in Berlin-Spandau wird die DERA nun zu einem eigenständigen Fachbereich der Bundesanstalt.



Seite 2 von 2

Neben der Beratung der deutschen Wirtschaft zur weltweiten Rohstoffsituation engagiert sich die DERA jedoch auch im Bereich der Rohstoffeffizienz im Inland. Für den Rohstoffeffizienz-Preis 2012, für den das BMWi insgesamt 50.000 € Preisgeld ausgelobt hat, können sich Unternehmen und Forschungseinrichtungen noch bis zum 17. September 2012 bei der DERA in Berlin bewerben ([www.deutscher-rohstoffeffizienz-preis.de](http://www.deutscher-rohstoffeffizienz-preis.de)).